

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Druckdatum : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) : 2.2.0 (2.1.0)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

arsatec-powerclean

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Reiniger

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Sonstige

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

AFC UG

Straße : Kanalstrasse Nord 7

Postleitzahl/Ort : D-26629 GROBEFEHN

E-Mail : info@arsatec-powerclean.de

Telefon : +49 49 43 62 79 677

1.4 Notrufnummer

+49 49 43 62 79 677

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Corr. 1B ; H314 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 1B ; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 ; H318 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 1 ; Verursacht schwere Augenschäden.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Ätzwirkung (GHS05)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) :

2.2.0 (2.1.0)

Druckdatum : 16-01-2020

TETRANATRIUMMETHYLENDIAMINTETRAACETAT ; CAS-Nr. : 64-02-8
NATRIUMHYDROXID ; CAS-Nr. : 1310-73-2

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

2.3 Sonstige Gefahren

Keine.

2.4 Zusätzliche Hinweise

Siehe Abschnitt 12 für Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119487973-19 ; EG-Nr. : 931-291-0

Gewichtsanteil : $\geq 3 - < 10 \%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318

TETRANATRIUMMETHYLENDIAMINTETRAACETAT ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119486762-27 ; EG-Nr. : 200-573-9; CAS-Nr. : 64-02-8

Gewichtsanteil : $\geq 3 - < 10 \%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302

NATRIUMHYDROXID ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119457892-27 ; EG-Nr. : 215-185-5; CAS-Nr. : 1310-73-2

Gewichtsanteil : $\geq 2,5 - < 5 \%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Met. Corr. 1 ; H290 Skin Corr. 1A ; H314 Eye Dam. 1 ; H318

NATRIUMCUMOLSULFONAT ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119489411-37 ; EG-Nr. : 239-854-6; CAS-Nr. : 15763-76-5

Gewichtsanteil : $\geq 2,5 - < 10 \%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Irrit. 2 ; H319

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind

Keine.

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die zulassungspflichtig gemäß REACH, Anhang XIV sind

Keine.

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

3.3 Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gem. Verordnung EG Nr. 648/2004

Amphotere Tenside < 5 %

EDTA und dessen Salze < 5 %

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Druckdatum : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) : 2.2.0 (2.1.0)

Nichtionische Tenside	< 5 %
Anionische Tenside	< 5 %

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Hautkontakt

Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung ausziehen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 2.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassernebel. Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine bekannt.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) :

2.2.0 (2.1.0)

Druckdatum : 16-01-2020

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Für Reinigung

Wasser.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen in Abschnitt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Verpackungsmaterialien

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 8B

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Empfohlene Lagerungstemperatur : 5 - 30 °C.

Schützen gegen : Frost.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

DNEL/DMEL und PNEC-Werte

DNEL/DMEL

Grenzwerttyp :	DNEL Verbraucher (systemisch) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	3,85 mg/kg bw/Tag
Grenzwerttyp :	DNEL Verbraucher (systemisch) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	4,06 mg/m ³
Grenzwerttyp :	DNEL Verbraucher (systemisch) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg :	Oral

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) :

2.2.0 (2.1.0)

Druckdatum : 16-01-2020

Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	0,39 mg/kg bw/Tag
Grenzwerttyp :	DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	6,42 mg/kg bw/Tag
Grenzwerttyp :	DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	4,5 mg/m ³
Grenzwerttyp :	DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (TETRANATRIUMMETHYLENDIAMINTETRAACETAT ; CAS-Nr. : 64-02-8)
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Kurzzeit (akut)
Grenzwert :	2,5 mg/m ³
Grenzwerttyp :	DNEL Verbraucher (lokal) (NATRIUMHYDROXID ; CAS-Nr. : 1310-73-2)
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	1 mg/m ³
Grenzwerttyp :	DNEL Arbeitnehmer (lokal) (NATRIUMHYDROXID ; CAS-Nr. : 1310-73-2)
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	1 mg/m ³
Grenzwerttyp :	DNEL Verbraucher (systemisch) (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Expositionsweg :	Oral
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	3,8 mg/kg/Tag
Grenzwerttyp :	DNEL Verbraucher (systemisch) (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	13,2 mg/m ³
Grenzwerttyp :	DNEL Verbraucher (systemisch) (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	3,8 mg/kg/Tag
Grenzwerttyp :	DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	7,6 mg/kg/Tag
Grenzwerttyp :	DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	53,6 mg/m ³
PNEC	
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Süßwasser) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Grenzwert :	0,0053 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, zeitweise Freisetzung) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Grenzwert :	0,053 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Meerwasser) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Grenzwert :	0,00053 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) :

2.2.0 (2.1.0)

Druckdatum : 16-01-2020

Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Süßwasser) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Grenzwert :	0,0208 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Meerwasser) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Grenzwert :	0,00208 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Boden) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Grenzwert :	1,04 µg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Grenzwert :	6,6 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Süßwasser) (TETRANATRIUMMETHYLENDIAMINTETRAACETAT ; CAS-Nr. : 64-02-8)
Grenzwert :	2,2 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, zeitweise Freisetzung) (TETRANATRIUMMETHYLENDIAMINTETRAACETAT ; CAS-Nr. : 64-02-8)
Grenzwert :	1,2 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Meerwasser) (TETRANATRIUMMETHYLENDIAMINTETRAACETAT ; CAS-Nr. : 64-02-8)
Grenzwert :	0,22 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Boden) (TETRANATRIUMMETHYLENDIAMINTETRAACETAT ; CAS-Nr. : 64-02-8)
Grenzwert :	0,72 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage) (TETRANATRIUMMETHYLENDIAMINTETRAACETAT ; CAS-Nr. : 64-02-8)
Grenzwert :	43 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, Süßwasser) (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Grenzwert :	0,23 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Gewässer, zeitweise Freisetzung) (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Grenzwert :	2,3 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage) (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Grenzwert :	100 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille tragen.

Geeigneter Augenschutz

Augenschutz gemäß EN 166 zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer verwenden.

Hautschutz

Handschutz

Flüssigkeitsdichte Schutzhandschuhe verwenden.

Bei kurzzeitigem Handkontakt : Einmalhandschuhe.

Bei häufigerem Handkontakt : Geeignete, nach EN 374 getestete Handschuhe tragen.

Geeignetes Material : PVC. Chloroprenkautschuk. Nitrilkautschuk. Fluorkautschuk.

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) : > 480 Minuten.

Dicke des Handschuhmaterials : > 0,5 mm.

Körperschutz

Geeignete Arbeitskleidung tragen.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung, ungenügender Absaugung, Aerosol- oder Nebelbildung.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Druckdatum : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) :

2.2.0 (2.1.0)

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Farbe : hellgelb

Geruch : charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Aggregatzustand :

klare Flüssigkeit

Schmelzpunkt/Schmelzbereich :

<= 0 °C

Siedebeginn und Siedebereich : (1013 hPa)

>= 100 °C

Zersetzungstemperatur :

größer als Siedepunkt

Flammpunkt :

keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur :

keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :

keine Daten verfügbar

Oxidierende Flüssigkeiten :

nicht brandfördernd

Untere Explosionsgrenze :

nicht anwendbar

Obere Explosionsgrenze :

nicht anwendbar

Explosive Eigenschaften :

keine

Dampfdruck : (20 °C / Wasser)

± 23 hPa

Verdunstungszahl :

keine Daten verfügbar

Dichte : (20 °C)

± 1,1 g/cm³

Wasserlöslichkeit : (20 °C)

mischbar

pH-Wert :

± 10

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) :

keine Daten verfügbar

Viskosität : (20 °C)

< 1000 mPa.s

Geruchsschwelle :

keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte : (20 °C)

keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur Informationen bezüglich der Sicherheit und ersetzt daher keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Einsatzbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Frost.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren. Oxidationsmitteln. Metalle.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei wirksamem gezieltem Gebrauch gibt es keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) :

2.2.0 (2.1.0)

Druckdatum : 16-01-2020

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Wirkungen

Akute orale Toxizität

Parameter :	LD50 (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	> 5000 mg/kg
Parameter :	LD50 (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	7200 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter :	LD50 (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	2612 mg/kg
Parameter :	LD50 (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	2000 mg/kg

Reizung und Ätzwirkung

Primäre Reizwirkung an der Haut

Verursacht schwere Verätzungen.

Reizung der Augen

Ernste Gefahr irreversiblen Schadens.

Reizung der Atemwege

Reizt nicht die Atmungsorgane.

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (subakut, subchronisch, chronisch)

Subakute orale Toxizität

Parameter :	LOAEL(C) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	185 mg/kg
Expositionsdauer :	28 Tag(e)
Methode :	OECD 407
Parameter :	NOAEL(C) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	92,5 mg/kg
Expositionsdauer :	28 Tag(e)
Methode :	OECD 407

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.

Keimzellmutagenität

Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

In-vitro-Mutagenität

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) :

2.2.0 (2.1.0)

Druckdatum : 16-01-2020

Parameter : In-vitro-Mutagenität (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg : Genotoxizität
Spezies : Maus
Prüfergebnis : Negativ.
Methode : OECD 476

Reproduktionstoxizität

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 3

Parameter : NOAEL(C) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 92,5 mg/kg
Expositionsdauer : 28 Tag(e)
Methode : OECD 407
Parameter : LOAEL(C) (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 185 mg/kg
Expositionsdauer : 28 Tag(e)
Methode : OECD 407

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Für dieses Produkt sind keine toxischen Wirkungen bekannt.

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter : LC50 (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Spezies : Onchorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Wirkdosis : 5,3 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Methode : OECD 203
Parameter : LC50 (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Spezies : Brachydanio rerio (Zebrafisch)
Wirkdosis : 8,5 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Methode : OECD 203
Parameter : LC50 (NATRIUMHYDROXID ; CAS-Nr. : 1310-73-2)
Wirkdosis : 35 - 189 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Parameter : LC50 (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Wirkdosis : 1000 mg/l

Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Parameter : EC50 (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 2,5 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) :

2.2.0 (2.1.0)

Druckdatum : 16-01-2020

Expositionsdauer : 48 h
Methode : OECD 202
Parameter : EC50 (NATRIUMHYDROXID ; CAS-Nr. : 1310-73-2)
Spezies : Ceriodaphnia spec
Wirkdosis : 40,4 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Spezies : Daphnia pulex (Wasserfloh)
Wirkdosis : 1000 mg/l

Akute (kurzfristige) Algtoxizität

Parameter : EC50 (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis : 16,9 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Methode : EU-Method C.3
Parameter : EC50 (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Spezies : Desmodesmus subspicatus
Wirkdosis : 30 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Methode : OECD 201

Bakterientoxizität

Parameter : NOEC (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Spezies : Pseudomonas putida
Wirkdosis : 12,7 g/l
Expositionsdauer : 3 h
Methode : DIN 38412 / Teil 8

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

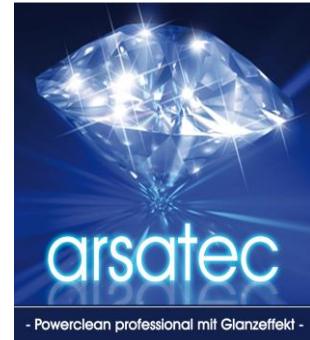
Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Biologischer Abbau

Parameter : Biologischer Abbau (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Auswerteparameter : Aktiviertes Schlick
Abbaurrate : 79 %
Testdauer : 28 Tag(e)
Bewertung : Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
Methode : OECD 301F
Parameter : Biologischer Abbau (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Auswerteparameter : Anaerob
Abbaurrate : 100 %
Testdauer : 28 Tag(e)
Methode : OECD 311
Parameter : CSB-Abnahme (REAKTIONSPRODUKTE VON 1H-IMIDAZOL-1-ETHANOL, 4,5-DIHYDRO- 2 - (C7-C17 UNGERADEN, C17-UNGESÄTTIGT ALKYL) DERIVATE UND NATRIUMHYDROXID UND CHLORESSIGSÄURE)
Abbaurrate : 992 g/l
Methode : DIN 38409 T.41
Parameter : Biologischer Abbau (NATRIUMHYDROXID ; CAS-Nr. : 1310-73-2)
Abbaurrate : < 70 %
Testdauer : 28 Tag(e)
Parameter : Biologischer Abbau (NATRIUMCUMOLSULFONAT ; CAS-Nr. : 15763-76-5)
Inokulum : Eliminationsgrad
Abbaurrate : > 90 %
Testdauer : 28 Tag(e)
Bewertung : Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Druckdatum : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) : 2.2.0 (2.1.0)

Methode : OECD 301E

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

12.4 Mobilität im Boden

Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 1824

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

Seeschiffstransport (IMDG)

SODIUM HYDROXIDE SOLUTION

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

SODIUM HYDROXIDE SOLUTION

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 8
Klassifizierungscode : C5
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 80
Tunnelbeschränkungscode : E
Sondervorschriften : LQ 5 I
Gefahrzettel : 8

Seeschiffstransport (IMDG)

Klasse(n) : 8
EmS-Nr. : F-A / S-B
Sondervorschriften : LQ 5 I · IMDG-Code-Trenngruppe 18 - Alkalien
Gefahrzettel : 8

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n) : 8
Gefahrzettel : 8

14.4 Verpackungsgruppe

III

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) : 2.2.0 (2.1.0)

Druckdatum : 16-01-2020

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Nein

Seeschiffstransport (IMDG) : Nein

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr. : 3

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Gemäß Eigeneinstufung - Klasse : 1 (Schwach wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen. Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen. Abschnitt 11: Toxikologische Angaben. Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben. Abschnitt 15: Rechtsvorschriften.

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Classification Labelling Packaging

CMR: Carcinogenic, Mutagenic, toxic for Reproduction

DNEL: Derived No-Effect Level

EC: Effective Concentration

EG: Europäischen Gemeinschaft

EINECS: European Inventory of Existing Commercial chemical Substances

EU: Europäischen Union

GHS: Globally Harmonised System

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the 'International Air Transport Association'

ICAO-IT: Technical Instructions by the 'International Civil Aviation Organization'

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

LC: Lethal Concentration

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : arsatec-powerclean

Überarbeitet am : 16-01-2020

Version (Überarbeitung) : 2.2.0 (2.1.0)

Druckdatum : 16-01-2020

LD: Lethal Dose
MAC: Maximum Allowable Concentration
NOEC: No Observed Effect Concentration
NOEL: No Observed Effect Level
OECD: Organisation for Economic Cooperation and Development
PNEC: Predicted No-Effect Concentration
PBT: Persistent Bioaccumulative Toxic
REACH: Registration, Evaluation and Authorisation of CHemicals
RID: Regulations concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail
STEL: Short-Term Exposure Limit
STOT: Specific Target Organ Toxicity
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
TWA: Time Weighted Average
UN: United Nations
vPvB: very Persistent very Bioaccumulative

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine.

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Siehe Abschnitt 2.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

16.6 Schulungshinweise

Keine.

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.